

Fünfzehnter Sonntag.

Otto, Marie und ich verlebten jeden Tag in großer Spannung, denn Herr Keward, unser neuer Hauslehrer, wurde täglich erwartet. Von Pastors hatten wir schon erfahren, daß es ein sehr gelehrter Herr sein sollte, und auch Tante neckte uns öfters damit und sagte einmal zu Marie: „Einen solchen Gelehrten kennt ihr noch gar nicht, der unterrichtet euch von acht Uhr morgens bis acht Uhr abends, ohne es gewahr zu werden, denn für einen gelehrten Herrn giebt es weder Zeit noch Stunde. Unser Mittagbrot werden wir wohl mindestens fünfmal in der Woche ohne euch essen können, — ei, das wird amüsant werden, freut euch nur schon immer darauf!“ Marie machte zuerst ein ganz verdutztes Gesicht, weil Tante Susanne das im größten Ernste sagte, als sie jedoch sah, daß Otto und ich lachten, lachte sie auch mit.